

NRW: Warnstreiks von Bankangestellten

Dortmund. Rund 400 Mitarbeiter von Banken haben sich nach Angaben von ver.di am Donnerstag in Nordrhein-Westfalen an einem Warnstreik beteiligt. Hintergrund der Aktionen sind die laufenden Tarifverhandlungen für etwa 210000 Beschäftigte des deutschen Bankgewerbes. Die Gewerkschaft verlangt einen Sockelbetrag von 100 Euro plus 3,5 Prozent mehr Geld. Sie wirft den Geldinstituten vor, an ihrer Forderung nach einer regelmäßigen Samstagsarbeit für Beschäftigte festzuhalten und ein Gehaltsangebot nur in einem Gesamtpaket vorlegen zu wollen. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/221337.nrw-warnstreiks-von-bankangestellten.html>